

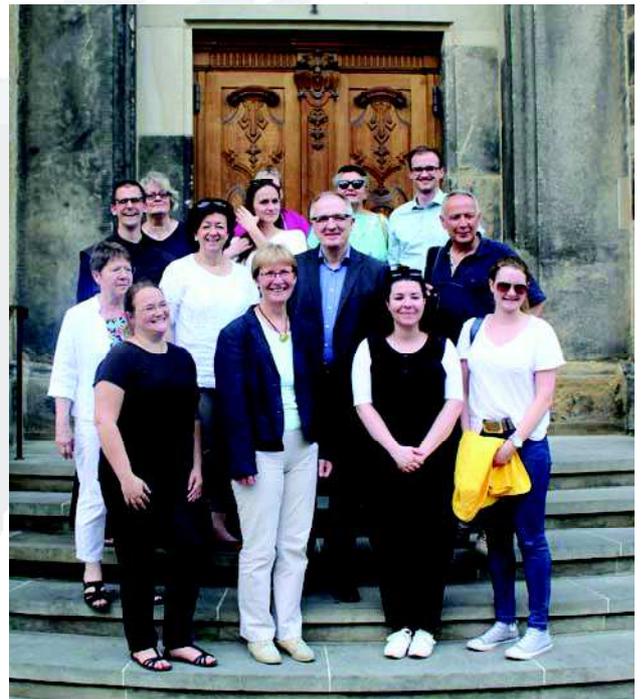
## Theologie aktuell

5. Juni 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom Fronleichnamstag bis Sonntag war eine Delegation unserer Fakultät – fünf Studierende und fünf Lehrende – bei unserem Partner-Institut für Katholische Theologie an der TU Dresden zu Besuch. In einer sehr freundschaftlichen Atmosphäre haben wir schöne und anregende Tage mit unseren Dresdner KollegInnen im „Florenz an der Elbe“ verbracht.

Neben den kulturellen Highlights und vielen Gesprächen über die kirchliche und politische Lage kam auch der fachliche Austausch nicht zu kurz, an dem auch KollegInnen des Dresdner Instituts für Evangelische Theologie teilnahmen. Am Freitagvormittag trafen sich biblische, kirchengeschichtliche und religionspädagogische Gesprächskreise, und am Samstag fand das „Ökumenische Forum“ zum Thema „Wege der Wahrheit – Subversive Annäherung an den Populismus“ statt, an dem wir uns sehr aktiv beteiligten.



Dresdner und Grazer TheologInnen vor der Frauenkirche  
(Foto: Irene Unger)

Und dann gewann ja Österreich am Samstagabend auch noch gegen Deutschland! Die anwesenden Deutschen freuten sich fair mit – sie bemühten sich jedenfalls. ☺

Die Partnerschaft mit Dresden wurde von Hans-Ferdinand Angel, der von der TU Dresden zu uns kam, begründet. Mit ihm hat sich in letzter Zeit vor allem Anneliese Felber für die Partnerschaft engagiert. Sie hat sich auch darum gekümmert, dass fünf Studierende mit nach Dresden fahren, wofür ich ihr herzlich danke.

2017 wurde zwischen unserer Fakultät und dem Dresdner Institut ein Cotutelle-Abkommen geschlossen, das eine gemeinsame DoktorandInnen-Ausbildung ermöglicht. Daneben gibt es schon lange den Erasmus-Austausch. Ich würde mich freuen, wenn sich die positiven Erfahrungen herumsprechen und zur weiteren Vertiefung unserer Partnerschaft mit Dresden führen.

Herzliche Grüße,

*Christoph Hein*